

Celle, 22.01.2017

Antrag: Bereitstellung von Bauland

Die SPD-Fraktion beantragt, dass der Rat der Stadt Celle beschließt, Bauland für Einfamilienhäuser auf dem Gelände der früheren Kaserne an der Hohen Wende auszuweisen. Dafür soll der Bereich des ehemaligen Sportplatzes der Kaserne am Südrand des Geländes in Anspruch genommen werden. Das Gelände wird im Osten von der „Sprengerstraße“ begrenzt, südlich verläuft die Straße „Am Wasserturm“.

Begründung

In den letzten Monaten war wiederholt der Presse zu entnehmen, dass in Celle keine Baugrundstücke mehr zum Verkauf an Interessenten zur Verfügung stehen. Es war auch zu lesen, dass es aktuell schwierig ist, mögliches künftiges Bauland von Landwirten zu erwerben. Damit gehen der Stadt Celle unter anderen potentielle Neubürger verloren, weil zu erwarten ist, dass die Familien, die ein Eigenheim bauen wollen, dafür in den Landkreis ausweichen.

Die vorgeschlagene Wohnbebauung entspricht dem Entwicklungskonzept für das Kasernengelände. Siehe Vorlage 129/15. Im Vorfeld ist das Gelände kurzfristig durch die Stadt von der BIMA zu erwerben. Eine Belastung des städtischen Haushaltes in größerem Umfang ist durch dieses Vorhaben nicht zu erwarten, weil durch den Verkauf der Grundstücke entsprechende Einnahmen zu erwarten sind.



Dr. Jörg Rodenwaldt
Fraktionsvorsitzender



Jürgen Rentsch
Vorsitzender Ausschuss Stadtentwicklung und Bauen